



## Geistliche Begleitung

Janett Brooks-Gerloff (1947-2008)  
© VG Bild-Kunst, Bonn 2015  
Benediktiner Abtei Kornelimünster

„A Quiet Pentecost“, eine stille Pfingstbewegung, nennt Prof. Dwight Judy, was er beobachtet. Nach dem 2. Vatikanischen Konzil haben sich katholische Orden, wie z.B. die Jesuiten, ihren geistlichen Wurzeln zugewandt und eine Erneuerung erlebt, die sich bis heute auch in andere christliche Kirchen auswirkt.

In stillen Tagen, verschiedenen Exerzitienformen und kontemplativen Gebetsarten erfahren Menschen geistliche Erneuerung. Dabei sind es oft Geistliche Begleiter/innen<sup>1</sup>, die den Betern beistehen und helfen, für ihre Gebetserfahrungen eine Sprache zu finden und sie als Beziehungsgeschehen mit Gott zu erschließen.

**Was geschieht in diesen Begleitgesprächen? Was macht Geistliche Begleitung so wertvoll?**

### *Ein Leitbild*

*Die beiden Jünger gehen nach Emmaus. Ein Unbekannter nähert sich ihnen und stellt Fragen. Diese Weggemeinschaft ist mir zum Leitbild geworden.*

### **Sehnsucht**

*Eine Person sucht und lädt mich ein, ein Stück Weg mit ihr zu gehen. Dabei vertrauen wir Jesu Zusage, dass wir nicht nur zu zweit unterwegs sind.*

*Der Weg geht durch ein raues Land. Schweres liegt hinter uns. Wo soll es nun hingehen?*

Der geistliche Begleiter – *links im Bild* – kennt den Weg nicht. Aber er stellt Fragen, um der Person in der Mitte zu helfen, den wahren geistlichen Begleiter – *rechts im Bild* – wahrzunehmen und zu folgen.

---

<sup>1</sup>Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Jesus' erste Frage an seine Nachfolger ist: „Was sucht ihr?“ (Joh 1,38). Sie können diese Frage nicht gleich beantworten. Ihre Sehnsucht ist noch unbestimmt.

Jesus nimmt unsere Sehnsucht ernst. Sie birgt einen Schatz in sich. Oft wird überraschend klar: In meiner tieferen Sehnsucht liegt Gottes Sehnsucht für mich. Schon bald zeigt sich so eine bestimmte Richtung, in die wir aufbrechen.

## Fingerspitzengefühl

*Die Hand der suchenden Person berührt die Schulter von Jesus.*

Geistliche Begleitung macht aufmerksam auf die feinen, geistlichen Bewegungen die Gott jeder Person schenkt, um sie in eine tiefere Beziehung mit Gott einzuladen.

Geistliche Begleitung fördert Achtsamkeit. Sie hilft, die vielfältigen, sinnlich wahrnehmbaren Berührungen des Heiligen Geistes, mittendrin im Alltag zu erkennen. Geistliche Begleitung kann man als Mystagogie verstehen; sie erschließt Alltagsmystik.

## Herzbrennen

*Die Jünger auf dem Weg erfahren, dass ihnen das Herz brennt (Lk 24,32).*

Geistliche Begleitung ist phänomenologisch. Was sich jetzt, im gegenwärtigen Moment zeigt, darf liebevoll angeschaut werden. Emotionen, Körpersprache und -symptome, Erinnerungen, Träume ... sind oft der Zugang, wo sich neues Leben zeigt.

Der geistliche Begleiter ist geübt in kontemplativer Ruhe. Das ist still halten, wach sein für den gegenwärtigen Moment und was sich darin von Gott her erschließt.

*Geistliche Begleitung ist ein Charisma für die Gemeinde und jeden suchenden Menschen. Lust, sich auf einen neuen Weg zu begeben und einen geistlichen Begleiter mitzunehmen?*

**Herzliche Einladung** zu einem kostenlosen Erstgespräch<sup>2</sup>. Mein Gesprächszimmer befindet sich im Familienzentrum Bammental (Hauptstr. 65).



Andreas Rosenwink

M.A. Christliche Spiritualität

Geistlicher Begleiter und theologischer Mitarbeiter der Mennonitengemeinde Bammental

Nach Theologiestudium (Mennonitisches Theologisches Seminar Bienenberg, Schweiz) Ausbildungen in Geistlicher Begleitung und Exerzitienarbeit durch die Christusbruderschaft Selbitz und an der jesuitischen Creighton Universität in Omaha, Nebraska, USA

Hauptstr. 95  
69245 Bammental  
Tel.: 06223-9549742  
Email: andreas@rosenwink.de

---

<sup>2</sup> **Honorar:** Für Geistliche Begleitung wird ein Betrag angesetzt, der die Einkommensverhältnisse der Person berücksichtigt. Er liegt im Bereich von 35 bis 75 Euro pro Stunde.